

## Ringelspitz 3247m Skitour (Ersatztour Tour du Ciel)

---



<b>Tourenleiter:</b>	Roland Schönauer / Werner Schönauer
<b>Anzahl Teilnehmer:</b>	8 Teilnehmer
<b>Datum:</b>	Freitag, 27.März / Samstag, 28.März 2015
<b>Ziel:</b>	Ringelspitz
<b>Route</b>	Aufstieg und Übernachtung Ringelspitzhütte / Aufstieg über Taminsergletscher Abfahrt auf gleicher Route
<b>Talort:</b>	Vättis
<b>Eckdaten:</b>	Beginn der Tour um 06.45 Ankunft auf dem Gipfel ca 12.00 Ankunft in Vättis um ca. 15.00
<b>Anreise mit:</b>	Auto
<b>Abfahrt Altstätten</b>	Fr, 27. März 13.00 Uhr
<b>Ankunft in Altstätten</b>	Sa, 28. März 17.00 Uhr
<b>Zusammenfassung</b>	<p>Diese Tour wurde als Ersatztour „Tour du Ciel“ durchgeführt“          Die „Tour du Ciel“ vom Freitag bis Montag wurde auf Grund der schlechten Wetterprognosen abgesagt. Um dennoch das Schönwetterfenster vom Samstag auszunutzen zu können, wurde auf Initiative von Norbert Schönauer die Ringelspitzhütte reserviert. So starteten wir um ca 14.30 ab dem Parkplatz Langwis ca 2 km nach Vättis zum Hüttenaufstieg. Die Skis mussten wir bis kurz vor Kunkelspass tragen. Weil man nebeneinander laufen konnte und sich im Gespräch verlor, war man sich über das Anfangstempo nicht ganz einig. Dies pendelte sich jedoch beim Waldaufstieg zur Ringelspitzhütte wieder ein. Das Hüttenwart-Ehepaar öffnete extra für uns die Hütte und bediente uns hervorragend. Wir schätzten diesen Service sehr und zeigten unsere Dankbarkeit darin, dass wir entsprechend konsumierten. Dies gipfelte in der Tatsache, dass auf Wunsch sogar eine wärmende Bettflasche bereitgestellt wurde. Interessante Gespräche mit dem Hüttenwart und seiner Frau</p>

über Wolfsschutz, Alpbewirtschaftung und Jägerei dauerten etwas über die ordentliche Hüttenruhe hinaus.

Am Samstag stiegen wir um 06.30 Uhr bei herrlichem Wetter und frisch verschneiten Hängen über die Sandböden und dem Taminsergletscher Richtung Ringelspitz auf. Am Fusse des Couloirs lag der abgerutschte Schnee relativ hoch und es musste ziemlich gespurt werden. Ab dem Skidepot stiegen wir mit Steigeisen und Pickel über das Couloir zum Sattel hoch. Hier wehte ein sehr starker und kalter Wind. Die vom Aufstieg her feuchten Handschuhe gefroren sogleich zu steifen, unhandlichen Hilfen. Kurz unter der Kletterpartie des Gipfelturmes entschlossen wir, den Gipfel nicht ganz zu besteigen. Beim Abstieg über das Couloir waren wir wieder auf der windgeschützten Seite des Berges und die wärmende Sonneneinstrahlung heizte unsere Körper wieder auf. Die Abfahrt über die frisch verschneiten Hänge waren dann wie erwartet ein Traum. Nach kurzer Einkehr in der Ringelspitzhütte fuhren wir soweit wie möglich über die Waldschneisen und Waldstrassen Richtung Kunkelspass ab. Ab hier mussten die Skis wieder Richtung Auto getragen werden. Die ersten Vorböten der angekündigten Schlechtwetterfront zeigten sich nun am Himmel und bestätigte uns in der Richtigkeit der Wahl für diese dankbare und lohnende Skitour.

#### Teilnehmer

Roland Schönauer TL  
 Werner Schönauer TL  
 Christoph Baumgartner  
 Balz Schumacher

Erika Bruhin  
 Norbert Schönauer  
 Eirch Bülisauer  
 Hanspeter Riss



Tourenbericht: Werner Schönauer